

Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan Nr. 425-1 „Kirschweg/Hermann-Hesse-Straße“

Der Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg hat in seiner Sitzung am 08. Dezember 2016 beschlossen:

1. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 425-1 „Kirschweg / Hermann-Hesse-Straße“, Teilbereich A wird im Süden im Bereich der Kita „Quittenfrüchtchen“ erweitert. Der Lageplan zur Drucksache mit seiner dazugehörigen Grenzbeschreibung ist Bestandteil des Beschlusses.
2. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 425-1 „Kirschweg / Hermann-Hesse-Straße“ und die Begründung werden in der vorliegenden Form gebilligt.
- 3.. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 425-1 „Kirschweg / Hermann-Hesse-Straße“ und die Begründung sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung sind mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt zu machen.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4a Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB parallel zur öffentlichen Auslegung zu beteiligen und gemäß § 3 Abs. 2 Satz 3 BauGB über die öffentliche Auslegung zu benachrichtigen.

Hinweise:

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 425-1 „Hermann-Hesse-Straße“, die Begründung und der Umweltbericht mit Aussagen zu den Schutzgütern Mensch (incl. menschliche Gesundheit, Lärm, Lufthygiene), Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt (Eingriffe in Natur und Landschaft, Artenschutz), Luft/Klima, Landschaft, Boden, Wasser (Oberflächengewässer, Grundwasserschutz), Kulturgüter und sonstige Sachgüter (Bodendenkmäler) und Wechselwirkungen sowie das Baugrundgutachten vom 27.07.2015, das Schalltechnische Gutachten über die Geräuschemissionen und – immissionen durch Straßenverkehr vom 19.07.2013, und die „Faunistische Untersuchungen an Vögeln“ vom 02.06.2015 liegen in der Zeit vom **20.01.2017 bis 20.02.2017** im Baudezernat, Informationsbereich (Pfortner) und im Stadtplanungsamt Magdeburg, An der Steinkuhle 6, zu den Dienstzeiten (Montag, Mittwoch und Donnerstag von 08.00-15.00 Uhr, Dienstag von 08.00-17.30 Uhr und Freitag von 08.00 -13.00 Uhr) öffentlich aus.
2. Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Bebauungsplanentwurf schriftlich oder während der Dienststunden im Stadtplanungsamt zur Niederschrift, oder

- durch E-Mail mit qualifizierter Signatur nach dem Signaturgesetz an:
poststelle@stadt.magdeburg.de, oder

- durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz an: info@magdeburg.de-mail.de

vorgebracht werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

3. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Magdeburg, den 05.01.2017

gez.
Dr. Trümper
Oberbürgermeister

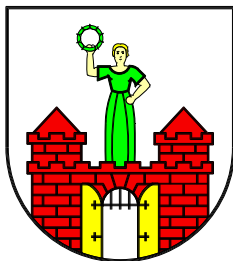
Landeshauptstadt Magdeburg
Dienstsiegel

Vorstehende Veröffentlichung wird hiermit bekannt gemacht.

Magdeburg, den 05.01.2017

gez.
Dr. Trümper
Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Magdeburg
Dienstsiegel



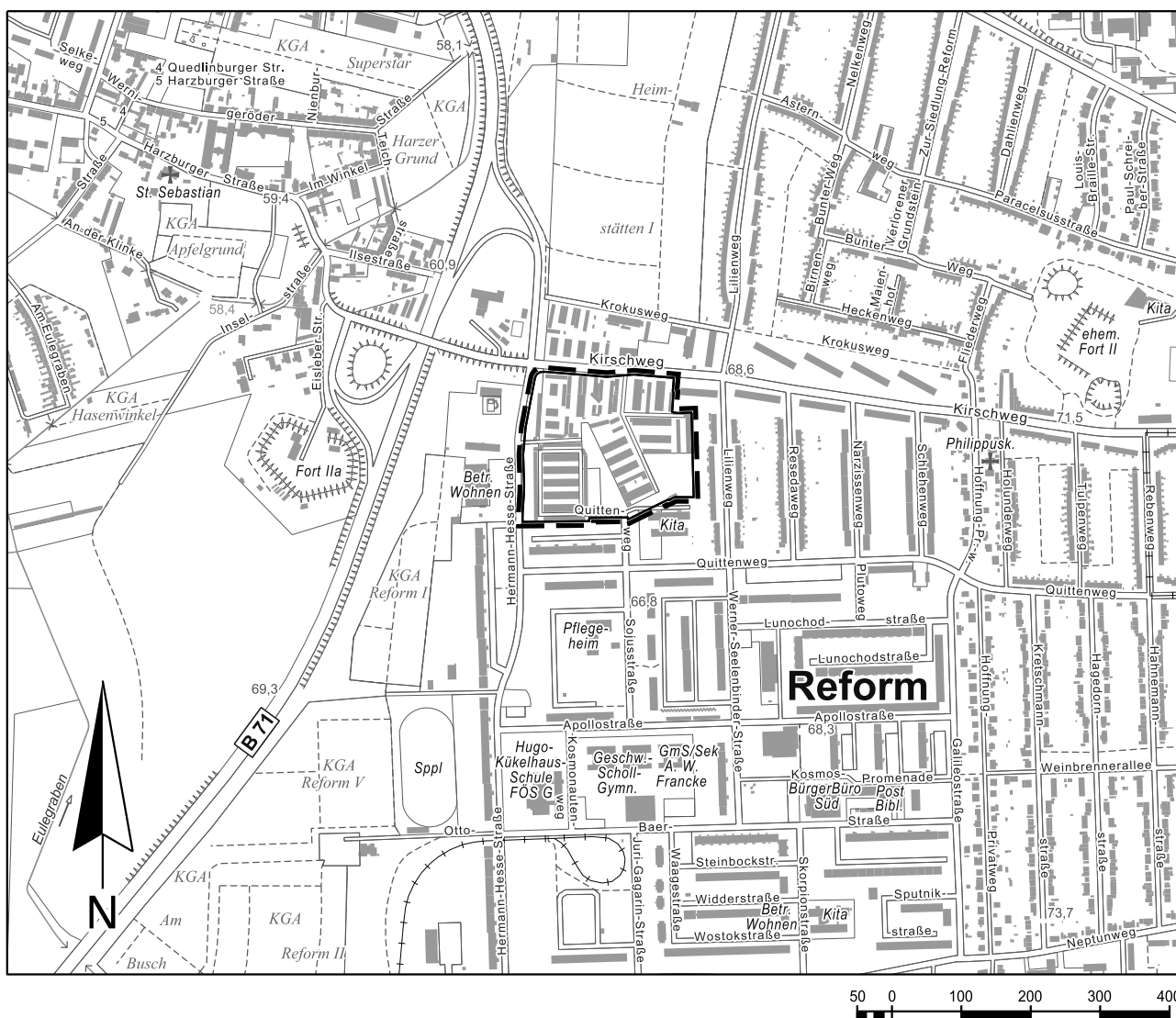
Landeshauptstadt Magdeburg

Lageplan zur Auslegung des Entwurfs

Bebauungsplan Nr. 425 - 1

DS0259/16 Anlage 1

Bezeichnung: Kirschweg / Hermann-Hesse-Straße



Ausschnitt aus der topographischen Stadtkarte M 1:10 000

Stand des Stadtkartenauszugs: 06/2016

 Räumlicher Geltungsbereich zum Bebauungsplan Nr. 425-1 neu umgrenzt:

- im Norden: durch den Kirschweg bzw. die nördliche Grenze des Flurstücks 3045 / 1,
- im Osten: durch die Ostgrenze des Flurstücks 3045/1,
- im Süden: durch die nördlichen Grenze des Flurstücks 3049, im weiteren Verlauf eine Verlängerung im Abstand von 16 m zur südlichen Grenze des Flurstücks 3047 und weiter von der südlichen Grenze des Flurstücks 3045 / 1,
- im Westen: durch die Ostgrenze des Straßenflurstücks Nr. 3037 / 3 der Hermann-Hesse-Straße.

Alle Flurstücke befinden sich in der Flur 364.